

Abschnittsbesprechung der Kommandanten des Abschnittes III in Krottendorf!

Eine erfreuliche Feststellung tätigte Brandrat Erwin Draxler gleich zu Beginn der am Dienstag, dem 24. März 1992, stattgefundenen Abschnittsbesprechung im Gasthaus Riegler. Die Feststellung, daß sämtliche sieben Wehren mit ihren Kommandanten, Stellvertretern, Schriftführern und Brandmeistern pünktlich und mit 29 Mann vertreten waren, ist angenehm zu vermerken, dies ist scheinbar nicht überall üblich, wie der Brandrat kürzlich erfahren mußte.

So lief die Abschnittsbesprechung im richtigen Geleise und erlaubte die fünf Tagesordnungspunkte in einer relativ kurzen Zeit abzuwickeln. Zu Beginn begrüßte Brandrat Draxler sämtliche Funktionäre seines Abschnittes sowie Bezirksfeuerwehr-Arzt Med.-Rat Dr. Peter Klug, Abschnittsarzt Dr. Peter Heidinger, Abschnitts-Schriftführer Oberlöschmeister Orgl und übermittelte den Gruß von Landesbranddirektor Karl Strablegg mit dem Bezirks-Feuerwehrkommando.

Der folgende Bericht beinhaltet in Kurzform einige Bezirkstermine, die auch am 1. Bezirks-Feuerwehrtag am 28. März 1992 im Volkshaus Voitsberg ihren Niederschlag fanden und daher informativen Wert erlangten. Die Terminfolge für das laufende Jahr gab Aufschluß, daß am 3. Mai 1992 die Florianifeier von der Freiwilligen Feuerwehr Krottendorf in feierlicher Form gestaltet wird, um dem Sinn der Bevölkerung gegenüber gerecht zu werden. Dazu werden bis zum fälligen Termin noch verschiedene Modalitäten durchgesprochen, die einen gelungenen Verlauf gewährleisten.

Weitere Termine zum Vormerken besagten, daß am 8., 9. und 10. Mai der jährliche AKL-Test zur Durchführung gelangt. 26. und 27. Juni Landesleistungsbewerb und Landesfeuerwehrtag in Steinach. 10. bis 14. Juli Bezirks-Jugendlager. 18. Juli Landesjugendlager in Liezen. 5. und 6. September Funkgrundkurs in Mooskirchen. 12. und 13. September gelangt ein Grundkurs zur Durchführung.

Für den laufenden Ausbildungsablauf stellt die Freiwillige Feuerwehr Steinberg ein Objekt für die vorgesehene Abschnittsübung zur Verfügung, eine zweite Abschnittsübung erfolgt ohne Bekanntgabe und dient dem Überraschungseffekt.

Im Jahre 1992 führen die einzelnen Wehren wieder gesondert ihre Veranstaltungen durch, zu denen in kameradschaftlicher Form Besuch und Gegenbesuch erwünscht wird. Alle weiteren Anlässe wie Sommerfeste, Autoweihen, Frühschoppen, interne Partys und sonstige Bewerbe wurden terminisiert und werden dem Anlaß entsprechend bekanntgegeben. Damit konnte der Terminplan für 1992 erstellt werden, der schon jetzt den Wehren den Raum für ihre Veranstaltungen vorzeichnet und einen Erfolg bringen soll.

Brandrat Erwin Draxler, der nach der Terminbesprechung den Punkt Allfälliges für einige Mitteilungen im Rahmen des Bezirksgeschehens nützte, gab erschöpfend Auskunft über interne Fragen, die von den Kommandanten gestellt wurden. Der Appell, eine Gruppe für den Landesleistungsbewerb zu stellen, fand bei drei Wehren ein positives Echo, die anderen angesprochenen Kommandanten konnten keine Zusagen abgeben. Bezirks-Feuerwehrarzt Dr. Klug gab noch über sanitätssachbezogene Fragen Auskunft und verwies auf den Erste-Hilfe-Kurs sowie den AKL-Test und die Zeckenimpfaktion, die sehr zu empfehlen ist. Dr. Klug empfahl noch, die einzelnen Auto- bzw. Bahnabschnitte im Rahmen der Übungsfolgen öfter zu befahren, um die gefährdeten Straßenabschnitte genau auf ihre Beschaffenheit bei Unfällen kennenzulernen und dankte für das Gehör.

Abschnittsarzt Dr. Heidinger gab erschöpfend Auskunft über eine eventuelle Arzneimittelrückgabe und das Sanitätswesen betreffende Fragen und empfahl ebenso, sich im Erste-Hilfe-Kurs die nötigen Kenntnisse anzueignen.

Nach Beantwortung sämtlicher Themen dankte Brandrat Draxler für die kooperative Abwicklung und Mitwirkung, für das Jahr 1991 aber sprach er den Wunsch aus, daß die kollegiale Zusammenarbeit innerhalb der Abschnittswehren ihre positive Fortsetzung finden möge.

Mit einem kurzzeitigen Beisammensein auf kameradschaftlicher Ebene endete die informativ wichtige Abschnittsbesprechung.

Franz Steinscherer